

Manchmal kommt alles ganz anders als man denkt.

Kalenderspruch.

Doch was, wenn er sich plötzlich dermaßen bewahrheitet?

Die Welt steht kopf. Ein Jahr, das in die Geschichte eingehen wird.

Eine Geschichte, deren Ende noch keiner kennt.

Keiner?

Doch. Einer.

Einer, der uns zuspricht, sorget Euch nicht.

Einer, der uns in der Bergpredigt auf die Vögel und Blumen aufmerksam macht.

Gerade jetzt im Frühling. Eine tägliche Erinnerung an diese Verse.

Er sorgt für sie. Er sorgt für uns.

Auch wenn wir es nicht sehen. Er hört nicht auf zu wirken.

Auch wenn wir es nicht fühlen. Er hört nicht auf zu wirken.

Dieser einer schreibt Geschichte.

Eine Geschichte, deren happy end an Ostern verraten wurde.

Das Ende verrät man nicht?

Oh lasst es uns tun.

Lasst uns Hoffnung hinaus tragen, wo Angst und Sorge hinter verriegelten Türen wächst.

Lasst uns Gutes aussprechen, wo die schlechten Nachrichten überhand nehmen wollen.

Und lasst die Worte aller Worte unsere Herzen mit Leben füllen.

Lasst uns glauben und beten.

Um Gnade, Erbarmen flehen.

Er hört nicht auf zu wirken.

Er kämpft unsere Kämpfe.

Er schreibt Geschichte mit jedem von uns.

